

Freudenschuß übernimmt

Die Amstettner Fleischerei Hochleitner stellt Ende März den Betrieb wegen der Marktlage und den behördlichen Auflagen ein, berichten die „Niederösterreichischen Nachrichten“. Die Filiale in Ardagger Markt übernimmt Johann Freudenschuß.



„Viele Stammkunden haben bereits angekündigt, dass sie im März noch jede Menge Grillwürste kaufen und sie dann bis zum Sommer einfrieren. Denn sie sind überzeugt davon, dass unsere Bratwürste die Besten weit und breit sind!“, berichtet Emmerich Hochleitner, der seinen Fleischereibetrieb mit 31. März endgültig zusperrt. Vor gut 60 Jahren gründete sein Großvater die Fleischerei Hochleitner und übergab sie in den 70er-Jahren an seinen Vater. Seit dem tragischen Unfall von Emmerich Hochleitner senior im Jahr 2008 führte sein gleichnamiger Sohn, der in Steyr das Fachhochschul-Studium Wirtschaftswissenschaften absolviert hat, das Unternehmen weiter – bestehend aus dem Stammgeschäft in der Waidhofner Straße 20 und einer Filiale in Ardagger Markt.

„In diesen drei Generationen haben sich die Tätigkeit und der Markt für Fleischer grundlegend verändert. Die Wertigkeit von Lebensmitteln wurde in vielen Bereichen stark verschoben und Fleisch ist immer mehr zum Diskontartikel geworden, bei dem der Preis über der Qualität steht. Komplettanbieter liefern Fleisch ohne Fachberatung und Know-how“, resümiert Hochleitner.

Ende 2013 gab er sein Verkaufsgeschäft in Amstetten auf und vermietete es an Martin Bäck und seine Firma Autbäck. In den verbliebenen Räumlichkeiten des Unternehmens in der Waidhofner Straße führte er ab 2014 einen Fleischerei-Abholmarkt weiter. Nun zieht Hochleitner den endgültigen Schlussstrich. Neben der geänderten Marktlage waren die behördlichen Vorgaben dafür ein Hauptgrund: „Die Auflagenerfüllung hätte ein so großes Investitionsvolumen erfordert, dass die Wirtschaftlichkeit nicht mehr gegeben wäre. Unsere Filiale in Ardagger Markt wird von Johann Freudenschuß am 1. April übernommen, sodass die Versorgung mit Fleisch-

und Wurstwaren nahtlos weitergeht.“

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at